

Glückwünsche

Glückwünsche für Prof. Sachsenweger

Am 29. Februar begibt der Direktor der Augenklinik der KMU Prof. Dr. sc. med. Rudolf Sachsenweger seinen 60. Geburtstag...

Mit ihrer umfangreichen wissenschaftlichen Tätigkeit haben Sie einen großen Beitrag zur Entwicklung der medizinischen Wissenschaften geleistet...

Die SED-Kreisleitung übermittelte Prof. Sachsenweger ebenfalls eine Glückwunschkarte...

Die von Ihnen verfaßten 28 Lehrbücher, Handbuchbeiträge und Monographien wurden teilweise in die russische, englische und schwedische Sprache übersetzt...

Durch alljährlich in der Klinik stattfindende Fortbildungskurse für Augenärzte der DDR wurden zahlreichen Ophthalmologen die modernen orthoptischen und pleoptischen Aspekte der Strabologie vermittelt...

Neben der umfangreichen wissenschaftlichen und publizistischen Arbeit widmeten Sie der besseren, rationaleren und intensiveren Patientenbetreuung ihr Hauptaugenmerk...

Berufungen

Mit Wirkung vom 1. 2. berief der Minister für Hoch- und Fachschulwesen Prof. Dr. sc. med. Heinz Spitzbarth...

Mit Wirkung vom 1. 2. berief der Minister für Hoch- und Fachschulwesen: Dr. sc. nat. Klaus Hübner...

Mit Wirkung vom 1. 2. wurde zum Hochschuldozenten an die Sektion Journalistik berufen: Dr. rer. pol. Gerda Strauß...

Zum Honorarprofessor wurde berufen: Dr. sc. phil. Lothar Bisky...

Uni-Sport

Basketballentscheidung rückt näher

(UZ-Korr.) Am kommenden Wochenende beginnt in der Sporthalle Fichtestraße die dritte und letzte Spielrunde der DDR-Meisterschaft...

Die II. Männermannschaft der HSG war am vergangenen Wochenende sowohl gegen Wissenschaftler als auch gegen IHS Dresden (53:38) erfolgreich und bleibt weiter Tabellenführer der DDB-Liga Staffel Süd.

Promotionen

Promotion B Sektion Geschichte: Dr. Werner Braamke, am 11. März, 10.30 Uhr, 701, Markt 1, Museum für Geschichte der Stadt Leipzig...

Erfahrungsaustausch mit der Industrie (UZ-Korr.) Die Mitarbeiter der Zentralen Apotheke des Bereiches Medizin der KMU besuchten kürzlich den VEB Sächsische Serum-

DOKUMENTE, DIE ALLE ANGEHEN!

Entwurf des neuen Programms der SED

Entwurf der Direktive des IX. Parteitagess der SED zur Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR 1976-1980

Entwurf des Statuts der SED

UNSERE WORTMELDUNG

Stellen nicht Übergang zu industriemäßiger Produktion in der Landwirtschaft und Bestehenbleiben der Klasse der Genossenschaftsbauern einen Widerspruch dar?

Der Programmtext beantwortet diese Frage selbst prinzipiell, indem er formuliert, daß entwickelte sozialistische Gesellschaft u. a. bedeutet, die führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer Partei zu erhöhen...

sich voneinander unterscheiden nach ihrem Platz in einem geschichtlich bestimmten System der gesellschaftlichen Produktion...

Arbeiter an der Leitung der LPG sind dem sozialistischen Arbeitsrecht entsprechend auszugestalten. Es ist die gewerkschaftliche Vertretung der Arbeiter in der LPG zu regeln...

Spezifik der Klassenstellung hebt sich nicht auf

schaft neben der Arbeiterklasse als führender Klasse die Klasse der Genossenschaftsbauern weiterbestehen wird...

listischen gesellschaftlichen Eigentums charakterisiert, nicht aber dadurch, daß sie im bestimmten Umfang Privateigentümer von Produktionsmitteln bleiben.

Natürlich kommt es mit dem Übergang zur industriemäßigen Produktion zu einer Annäherung der Klassen und zu einer weiteren Vergesellschaftung des genossenschaftlichen Eigentums...

ten sozialistischen Gesellschaft bestehen. Nach unserer Auffassung kommt sie in folgenden Aspekten zum Ausdruck...

1. Die sich im Laufe der nächsten Jahre bildenden LPG-Pflanzen- und Tierproduktionen bestehen weiterhin auf der Basis des genossenschaftlichen Gemeineigentums.

2. Daraus ergibt sich - nach Lenin, s. o. - die Art der Erlangung und die Größe des Anteils am gesellschaftlichen Reichtum. Es bleibt der Grundsatz bestehen, daß die Genossenschaft nur das erwirtschaftet hat, was sie selbst erwirtschaftet hat...

3. Es bleibt die Spezifik der auf dem genossenschaftlichen Gemeineigentum beruhenden Leitung der genossenschaftlichen Betriebe bestehen, d. h. u. a., die Mitglieder-versammlung bleibt oberstes Organ.

4. Als sekundäres, nicht entscheidendes Merkmal bleiben auch weiterhin bestimmte Elemente des Privateigentums an den Produktionsmitteln bestehen...

Prof. Dr. sc. Richard Höhnert/Doz. Dr. sc. Erich Siegert, Sektion Rechtswissenschaft

Die 1. Sekretäre der Stadtleitung und der Stadtbezirksleitungen der SED

Stadtleitung

Stadtbezirksleitung Mitte



KURT KNOBLOCH



HEINZ FROHLICH

Stadtbezirksleitung Südwest

Stadtbezirksleitung Nordost



HARRY PANZER



MARGOT KNÖRR

Stadtbezirksleitung Süd

Stadtbezirksleitung Südost



HANS FEINDT



GEORG FRANZEL

Stadtbezirksleitung Nord

Stadtbezirksleitung West



FRIEDBERT BÄRTEL



LIESELOTTE SONNTAG

Neuer Rechner in Betrieb genommen

(UZ-Korr.) Den neuen Rechner ES 1040 aus der ESER-Familie übergab am 17. Februar der Direktor des Organisations- und Rechenzentrums, Dr. Vahle, an die Karl-Marx-Universität...

werke Bernburg, mit dem sie schon seit geraumer Zeit enge Partnerschaftsbeziehungen verbindet. Diese Beziehungen sollen jetzt zu einer kooperativen Zusammenarbeit ausgebaut werden...

unspezifischen Abwehrmechanismen besonders der Wirbellosen. Die von ihm behandelte Problematik stellt ein Gegenstück zu den an der Sektion Biowissenschaften Leipzig im Bereich Tierphysiologie und Immunologie betriebenen Forschungen über spezifische Abwehrmechanismen in phylogenetischer Sicht dar.

Das Thema fand nicht nur bei den Immunologen sondern auch bei den Taxonomen und Zoologen der Sektion Biowissenschaften Anklang und löste rege Diskussionen sowie einen breiten Gedankenaustausch aus.

Hochschulmethodischer Kurs abgeschlossen

(UZ-Korr.) Die Wissenschaftler des Institutes für Internationale Studien schlossen kürzlich einen hochschulmethodischen Kurs ab, der einen Höhepunkt in der Zusammenarbeit des IIS und der Abteilung Hochschulmethodik darstellte...

Kolloquium der Biowissenschaftler

(UZ-Korr.) Die immunologischen Abwehrmechanismen der wirbellosen Tiere in ökologischer und phylogenetischer Sicht war das Thema eines Kolloquiums am Bereich Taxonomie und Ökologie der Sektion Biowissenschaften...

Erfahrungsaustausch mit der Industrie

(UZ-Korr.) Die Mitarbeiter der Zentralen Apotheke des Bereiches Medizin der KMU besuchten kürzlich den VEB Sächsische Serum-

summen und diskutierten u. a. über die Nutzung der technischen Einrichtungen in den Seminarräumen und zukünftigen Hörsälen. Dr. sc. Terzopoulos und Dr. Meier vom IIS demonstrierten in einer Modellvorlesung bzw. in einem Modellseminar den Einsatz, die Möglichkeiten und Grenzen der Verwendung von Lesekamera, Lichtschreiber und Projektor und Monitor.

An die Vorlesungen der Mitarbeiter der Abteilung Hochschulmethodik über die Gestaltung der Vorlesungen und Seminare, die Verwendung und Beschaffenheit von Lehrmitteln, pädagogische und psychologische Ausbildungstragen, Vertriebsfähigkeitstechniken usw. schloß sich stets eine rege Aussprache an.

Arbeitstagung am Lehrstuhl Soziologie

Der Lehrstuhlbereich Soziologie der Sektion Philosophie/Wissenschaftlicher Kommunismus veranstaltete am 31. März eine Arbeitstagung zum Thema „Theoretische und methodische Probleme der soziologischen Erforschung der sozialistischen Lebensweise (Ergebnisse und Probleme soziologischer Forschungen in Großbetrieben der Chemie)“.

UZ Redaktionskollegium: Ino Ulbricht (Verantwortlicher Redakteur); Dr. Uwe Fischer (stellvertretender verantwortlicher Redakteur); Gudrun Schouff, Helmut Rosen, Roswitha John (Redakteure); Dr. Walter Anders, Dr. Uwe Bolster, Dr. Siegfried Gitter, Dr. Harry Grannich, Dr. E. Michael Igenfrits, Dr. Günter Katsch, Dr. Wolfgang Kleinwächter, Gerhard Mathow, Dr. Otto Müller, Manfred Neuhaus, Dr. Karla Schröder, Dr. Wolfgang Weller. Satz und Druck: LVZ-Druckerei „Hermann Dunder“ III 18 138, Leipzig. Veröffentlicht unter Lizenznummer 65 des Rates des Bezirkes Leipzig. Anstift der Redaktion: 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Universitäts-hauptgebäude. Postfach 920. Telefon 7 19 28 15. Bankkonto: 5622-32-530 000 bei der Stadtpostkasse Leipzig. Erscheint wöchentlich.